

Da eine Exposition der ganzen ornithologischen Ansbeute schon wegen Mangel an Raum nicht thunlich war, so musste eine engere Auswahl getroffen werden, um die vorzüglichsten Repräsentanten der verschiedenen Gebiete vorzuführen. Es wurden um diesen Zweck zu erreichen, Zusammenstellungen der Charaktervögel der Steppe, der Steppen-Seen, der Hochgebirge, des Wald- und Flussgebietes des Ob, endlich der Tundra verstan-

det und im Katalog die wesentlichen Merkmale dieser Gebiete ersichtlich gemacht. Diese geographische Gruppierung bietet jedenfalls höchst instructive und anziehende Bilder der verschiedenen Spezialfaunen, ihrer Unterschiede und des ihnen Gemeinsamen und ist ganz vorzüglich geeignet die Kenntniss der geographischen Vertheilung der Vögel zu fördern.

Eingelaufene Druckschriften.

Ornithologisches Centralblatt. Organ für Wissenschaft und Verkehr. Nachrichtenblatt des gesammten Vereinswesens und Anzeiger für Sammler, Züchter und Händler. Beiblatt zum Journal für Ornithologie. Im Auftrage der allgemeinen deutschen ornithologischen Gesellschaft herausgegeben von Prof. Dr. J. Cabanis und Dr. Ant. Reichenow. Verlag von L. A. Kittler in Leipzig. — Berlin 1877. II. Jahrg. Nr. 7 bis 10.

Der Thierfreund. Organ des Wiener Thierschutz-Vereines; herausgegeben von demselben, redigirt von Dr. Carl Ritter von Enderes. 26. Jahrgang. Wien, April und Mai 1877.

Schutz den Vögeln. Ueber Nistkästchen. Wien 1877. Verlag von Fritz Zeller.

Giebel's Vogelschutzbuch. Die nützlichen Vögel unserer Aecker, Wiesen, Gärten und Wälder und ihre hohe Bedeutung für die Vertilgung schädlicher Thiere. Vierte verbesserte Aufl. Mit 88 in den Text gedruckten Holzschnitten. Berlin, 1877. Verlag von Wiegandt, Hempel & Parey. 1 Mark.

Schweizerische Blätter für Ornithologie. Organ der schweizerischen ornithologischen Vereine von Zürich, Winterthur und Toggenburg. Herausgegeben von F. Wirth; Lichtensteig, 1877. I. Jahrgang, Nr. 1—9 (erscheint am 15. und letzten eines jeden Monats).

Ueber Schnabelmissbildungen. Von Dr. Carl Stölker in St. Fiden. (Mit zwei Tafeln.) Separatabdruck aus den Verhandlungen der St. Gallischen naturwissenschaftlichen Gesellschaft, 1873/74.

Ornithologische Beobachtungen. Von Dr. Carl Stölker in St. Fiden. St. Gallen, Zollikofer'sche Buchdruckerei. III. Reihenfolge 1876, IV. Reihenfolge 1877. Separatabdrücke aus den Verhandlungen der St. Gallischen naturwissenschaftlichen Gesellschaft, 1874/75 und 1875/76.

Die gefiederte Welt. Zeitschrift für Vogelliebhaber, -Züchter und -Händler. Herausgegeben von Dr. Karl Russ. Berlin, 1877, VI. Jahrgang Nr. 1 bis 21. (Erscheint jeden Donnerstag).

Illustrierte Thierbilder. Schilderungen und Studien nach dem Leben von Friedrich Lichterfeld. Mit dreissig Illustrationen nach Originalzeichnungen von G. Mützel, M. Hoffmann und A.

Bevorwortet von Dr. Bodinus, Direktor des Zoologischen Gartens in Berlin. Gr. 8^o, 499 S. Braunschweig 1877, George Westermann.

Monatsschrift des Sächsisch-Thüringischen Vereins für Vogelkunde und Vogelschutz in Halle a. d. Saale. Redigirt von E. v. Schlechtendal. 1877. II. Jahrgang Jänner bis Mai.

Briefkasten der Redaktion.

Die Mittheilungen des Ornithologischen Vereines in Wien werden fortan, stets am letzten Sonnabend eines jeden Monates für den nächsten Monat, also beispielsweise am 30. Juni pro Juli, am 28. Juli pro August u. s. w. ausgegeben werden.

Herrn Jos. Talsky: Zu unserem Bedauern konnten wir Ihren Artikel über den Schn-Vogelfutterplatz, obwohl derselbe schon längst gesetzt war, wegen Mangels an Raum erst in vorliegender Nummer beginnen.

Naturfreund in Wien: Ihre Anregung war dem Ornithologischen Vereine gegenüber nicht vergeblich. Gerade am Tage des Erscheinens Ihres Schreibens im „Tagblatt“ war Ausschusssitzung, in welcher beschlossen wurde, die zur Ausführung Ihrer Idee notwendigen Schritte einzuleiten, was seither auch geschehen ist. Wollen Sie uns gegenüber Ihre Anonymität nicht fallen lassen?

Herrn H. H. Hirschmann. Besten Dank für die freundlich übersandte sehr hübsche Notiz.

Inserate.

R. Maschke,

St. Andreasberg im Harz,

hält das grösste Lager von besten St. Andreasberger Kanariensängern und versendet sie unter Garantie für lebendes Eintreffen nach den entferntesten Ländern Europas. Vieltausendfacher, guter Erfolg empfiehlt das Unternehmen, das grösste und erste in dieser Art.

„DIE GEFIEDERTE WELT“ *)

Zeitschrift für Vogelliebhaber, -Züchter und -Händler. Herausgegeben von Dr. Karl Russ.

Die vorwaltend praktische Richtung der populär-naturwissenschaftlich-literarischen Thätigkeit des Herausgebers dieser Zeitschrift gab von vornherein eine Bürgschaft dafür, dass hier die Vogelliebhabelei nicht etwa als eine bloss Spielerei und Schwärmerei aufgefasst werden würde, sondern dass vielmehr selbst die Beschäftigung mit dem Schönen und Angenehmen hier in so praktisch-nutzbringende Bahnen als irgend möglich, geleitet werden sollte. Dem Streben nach solchen Zielen zeigen sich die vorliegenden fünf Jahrgänge durchaus treu, denn sie bringen sowohl aus der Feder des Herausgebers, als auch von einer grossen Anzahl erfahrener Vogelzüchter aus ganz Deutschland, Mittheilungen über die zweckmässigste Behandlung, Fütterung, Pflege und Züchtung aller Stubenvögel. Dann reihen sich Beschreibungen guter, neuer Käfige und anderer praktischer Einrichtungen, ferner Besprechungen von Vogelkrankheiten, sowie Rath und Auskunft über alle möglichen Vorkommnisse in der Vogelliebhabelei. Nicht minder wird die Hegung der Vögel im Freien durch Anleitungen zum praktischen Vogelschutz gefördert: Ein Theil des Blattes ist vorzugsweise der Pflege und Zucht des Harzer Kanarienvogels, ein anderer zugleich der Tauben- und Hühnerliebhabelei gewidmet, bringt eine Uebersicht aller Ausstellungen, sowie Berichte über dieselben und Beschreibungen der interessantesten Racen. Mannigfaltige Mittheilungen aus den Gebieten der Vogelkunde nach allen Seiten hin, des Thierschutzes im Allgemeinen und schliesslich eine Ueberschau der besten ornithologischen Schriften bilden den Gesamminhalt der „Gefiederten Welt.“ Im Anzeigenthail finden die Leser Gelegenheit zum Ankauf von Vögeln und Geflügel aller Art, sowie auch von Kaninchen, feinen Hunden, Käfigen, Futtersämereien u. dgl. Obwohl man anzunehmen pflegt, dass jede Liebhaberei nur ein beschränktes Gebiet hat, so zeigt hier der Erfolg doch, dass auch eine nur der Liebhaberei gewidmete Zeitschrift, wenn sie sich nur eben praktisch-nutzbar zu machen und durch grosse Mannigfaltigkeit für jeden Wunsch etwas Befriedigendes zu bringen strebt, doch eine grosse Verbreitung gewinnen kann. Die „Gefiederte Welt“ ist bei den Liebhabern durch ganz Deutschland und bei den Deutschen anderer Länder schon seit dem ersten Vierteljahre ihres Erscheinens so verbreitet, dass sie einen ausserordentlichen, lebhaften und weitreichenden Verkehr unter den Vogelliehabern vermittelt.

Berlin, Louis Gerschel, Verlagsbuchhandlung (G. Grossmann).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: [001](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Eingelaufene Druckschriften. 40](#)